10. SYMPOSIUM FAMILIENRECHT

Der Familienprozess

5. – 6. September 2019

10. SYMPOSIUM FAMILIENRECHT

Der Familienprozess ist Gegenstand der am 1. Januar 2011 in Kraft getretenen Schweizerischen Zivilprozessordnung. Inzwischen hat sich teils eine schweizerische Praxis entwickelt, teils sind weiterhin kantonale Eigenheiten zu beobachten. Nach wie vor gilt aber: Materielle Rechtsansprüche stehen und fallen mit ihrem Beweis, ihrer prozessualen Umsetzung und ihrer Vollstreckung. Das 10. Symposium Familienrecht ist daher dem Familienprozess gewidmet. Zuvorderst steht die Last des Beweises von rechtserheblichen Tatsachen und die Risikoverteilung bei Beweislosigkeit. Von ihr hängt ab, welche Tatsachen das Gericht seinem Entscheid zugrundelegen muss. Der Ausgang eines Prozesses hängt häufig von prozessrechtlichen Strategien sowie von der richtigen Formulierung von Anträgen und Rechtsbegehren ab. Ganz besondere Herausforderungen stellt diesbezüglich der Familienprozess vor Bundesgericht. Seit der Einführung des Betreuungsunterhalts, der rechtlich dem Kind zusteht, wirtschaftlich aber der betreuenden Person zukommt, gilt dem Kind im Unterhaltsprozess ein besonderes Augenmerk. Schliesslich nützt ein Unterhaltsurteil nichts, wenn die Vollstreckung nicht möglich ist. Nach wie vor stellt uns schliesslich die Rechtswegspaltung beim Vorsorgeausgleich vor Herausforderungen. In Workshops und Vorträgen mit Diskussionen werden diese und weitere Fragestellungen erläutert und diskutiert.

Zielpublikum

Fachpersonen aus Advokatur, Rechtsprechung, Notariat, Juristinnen und Juristen aus dem Kindes- und Erwachsenenschutz

Daten und Ort

5.–6. September 2019, Miséricorde, Universität Freiburg

Tagungsbeitrag

- CHF 580.– inklusive Kaffeepausen, Mittagslunch, Aperitif, Imbiss am Abreisetag, Tagungsunterlagen und dem später erscheinenden Tagungsband
- CHF 520.– für Alumni der Universität Freiburg (mit Ausweis)
- CHF 320.– für AnwaltspraktikantInnen (mit Ausweis)

Anmeldefrist

5. August 2019

Anmeldung und Organisation

Weiterbildungsstelle, Universität Freiburg, Rue de Rome 6, 1700 Freiburg
Tel: +41 (0)26 300 73 47, E-Mail: formcont@unifr.ch, www.unifr.ch/formcont

PROGRAMM

Donnerstag, 5. September 2019

Empfang mit Kaffee	ab 9.15
Eröffnung und Einführung Alexandra Jungo	9.45–10.00
Vom Risiko der Beweislosigkeit Alexandra Jungo	10.00–10.45
Diskussion	10.45–11.00
Pause	11.00–11.30
Ateliers (1. Durchführung)	11.30–13.00
1. Prozessrechtliche Strategien Christine Arndt	
2. Wie komme ich zu meinem Recht? Richtige Anträge und Rechtsbegehren Tarkan Göksu	
3. Das Kind im Unterhaltsprozess: Betreuungs- und Volljährigenunterhalt Cordula Lötscher	
4. Wie komme ich zu meinem Geld? Durchsetzung von familienrechtlichen Ansprüchen Eva Bachofner	
Lunch	13.00–14.15
Ateliers (2. Durchführung) dito	14.15–16.00
Pause	16.00–16.30
Der Familienprozess vor Bundesgericht Felix Schöbi	16.30–17.15
Diskussion	17.15–17.30
Aperitif	ab 17.30

Freitag, 6. September 2019

Ateliers (3. Durchführung) 8.15 – 9.45
dito

Pause 9.45 – 10.15

**Vereinbarungen und Rechtswege im Vorsorgeausgleich:
Wenn die Rechtswege sich scheiden** 10.15 – 11.00

Thomas Geiser

Diskussion 11.00 – 11.15

Neue Urteile – neue Entwicklungen 11.15 – 12.15
Regina Aebi-Müller/Alexandra Jungo

Sandwich und Getränk 12.15

Referenten und Referentinnen

- Prof. Dr. iur. **Alexandra Jungo**, ordentliche Professorin an der Universität Freiburg (Tagungsleitung)
- Prof. Dr. iur. **Regina Aebi-Müller**, ordentliche Professorin an der Universität Luzern
- Lic. iur. **Christine Arndt**, Rechtsanwältin, Fachanwältin SAV Familienrecht, Lehrbeauftragte an der Universität Zürich
- Dr. iur. **Eva Bachofner**, Advokatin, Leitende Gerichtsschreiberin, Zivilgericht Basel-Stadt
- Prof. Dr. iur. **Thomas Geiser**, emeritierter Professor an der Universität St. Gallen
- Prof. Dr. iur. **Tarkan Göksu**, Titularprofessor, Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg
- Dr. iur. **Cordula Lötscher**, Advokatin, Lehrbeauftragte an der Universität Basel, nebenamtliche Richterin am Bundesgericht und am Appellationsgericht Basel-Stadt
- PD Dr. iur. **Felix Schöbi**, Bundesrichter

Hinweis

Gerne informieren wir Sie, dass eine Tagung zum gleichen Thema am 4. September 2019 auch auf Französisch angeboten wird. Danke, dass Sie Ihre französischsprachigen Kolleginnen und Kollegen darauf aufmerksam machen. Die Themen sowie das Tagungsprogramm sind ersichtlich auf www.unifr.ch/formcont.

ANMELDUNG

10. Symposium Familienrecht – Der Familienprozess

5.–6. September 2019

Online-Anmeldung > www.unifr.ch/formcont

oder füllen Sie den Talon aus

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Gegenwärtige berufliche Tätigkeit: _____

Institution/Firma/Kanzlei: _____

Adresse privat: beruflich: _____

Tel. P: _____

Tel. G: _____

E-Mail: _____

Name, Vorname, Institution und berufliche Tätigkeit werden auf der Teilnehmerliste für alle Weiterbildungsteilnehmer ersichtlich sein.

- Sonderpreis für AnwaltspraktikantInnen (mit Ausweis)
- Ich habe an der Universität FR studiert (Rabatt Alumni)

Bitte maximal drei Ateliers ankreuzen, nämlich zwei am Donnerstag und eines am Freitag.

	Do: 11.30 h	Do: 14.15 h	Fr: 08.15 h
1. Prozessrechtliche Strategien	☐	☐	☐
2. Wie komme ich zu meinem Recht? Richtige Anträge und Rechtsbegehren	☐	☐	☐
3. Das Kind im Unterhaltsprozess: Betreuungs- und Volljährigenunterhalt	☐	☐	☐
4. Wie komme ich zu meinem Geld? Durchsetzung von familienrechtlichen Ansprüchen	☐	☐	☐

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **5. August 2019** an folgende Adresse:
Weiterbildungsstelle, Universität Freiburg, Rue de Rome 6, 1700 Freiburg